

Bern, 14. Dezember 2012

**Medienmitteilung**

## **FDP erfreut über Verabschiedung des Asylgesetzes, Entwurf 1**

### **Harte, aber faire Umsetzung der Massnahmen im Asylbereich**

---

**Die FDP.Die Liberalen hat heute mit Befriedigung von der Entscheidung der Eidgenössischen Räte hinsichtlich der Revision des Asylgesetzes Kenntnis genommen. Die Vertreter von Volk und Stände haben ein klares Signal zugunsten einer kohärenten Asylpolitik gegeben, welche den Missbrauch bekämpft und gleichzeitig die humanitäre Tradition der Schweiz wahrt. Die FDP setzt sich stark für diese Revision ein, die zielgerichtete Verbesserungen für eine harte, aber faire Asylpolitik bringt.**

Die Verabschiedung des Asylgesetzes (Entwurf 1) mindert die Attraktivität unseres Asylsystems für Personen ohne wirklichen Asylgrund. Echte Asylsuchende hingegen erhalten angemessene Unterstützung. Die Vorschläge der FDP zur Revision des Asylgesetzes wurden mit der heutigen Annahme des Asylgesetzes grösstenteils aufgegriffen.

Erstens wurde der Forderung Folge geleistet, die Sozialhilfe für renitente Asylbewerber durch eine Nothilfe zu ersetzen. Zweitens sehen die Änderungen eine niedrigere Sozialhilfe für Asylbewerber vor als für Schweizer Bürgerinnen und Bürger und, dass diese in erster Linie in Naturalien zu entrichten sei. Weiter wird die Nothilfe deutlich tiefer sein müssen als die reduzierte Sozialhilfe. Schliesslich werden die Sozialhilfe-Massnahmen für Personen, die von einem rechtskräftigen Wegweisungsentscheid betroffen sind, gänzlich abgeschafft.

Nur solche Massnahmen ermöglichen die Attraktivität der Schweiz für Asylsuchende zu verringern und das Chaos im Asylwesen aufzuräumen. Jedoch liegt der Erfolg dieser Revision in der strikten Anwendung der Verordnung. Es ist deshalb zentral, dass die heute angenommenen Änderungen tatsächlich auch umgesetzt werden. Die FDP begrüsst diese Haltung einer harten, aber fairen Politik – **aus Liebe zur Schweiz.**

---

#### **Kontakt:**

- › Kurt Fluri, Nationalrat, 079 415 58 88
- › Isabelle Moret, Nationalrätin, Vizepräsidentin FDP.Die Liberalen, 079 332 08 23
- › Alain Ribaux, Nationalrat, 079 531 90 10
- › Pia Guggenbühl, Kommunikationschefin, 079 566 60 10
- › Philippe Miauton, Pressesprecher, 079 277 68 41